

Pressemeldung

Frankfurt, 20. Februar 2009

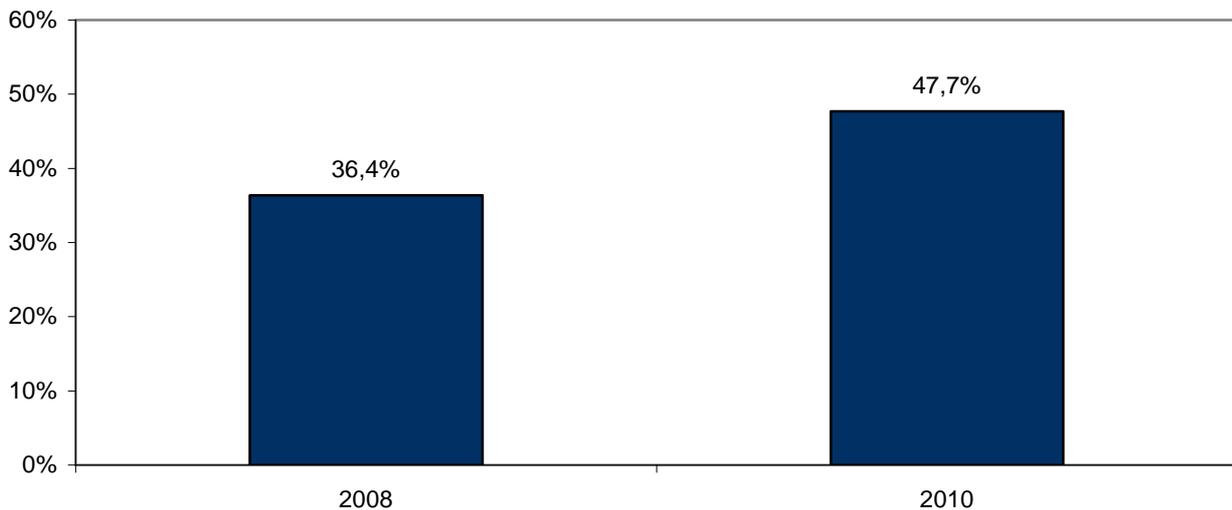
IDC: Mehr Mobilität erfordert bessere Lösungen für mehr Sicherheit beim Einsatz mobiler Endgeräte

Das Thema Mobile Sicherheit wird im Hinblick auf den zunehmenden Einsatz mobiler Endgeräte sowie der vermehrten Nutzung drahtloser Datenübertragungswege – beispielsweise zur Erweiterung von Unternehmensnetzwerken – immer wichtiger. IDC befragte 150 deutsche Unternehmen zu diesem Thema im November 2008, die mehr als 100 Mitarbeiter und mindestens 100 mobile Endgeräte im Einsatz haben.

Die IDC Studie „Mobile Security, Status Quo und Trends in Deutschland 2008/09“ gibt Auskunft über eine Bestandsaufnahme des Marktes für Mobile Security in deutschen Unternehmen. Bei der Befragung hat sich gezeigt, dass schon im letzten Jahr mehr als ein Drittel der Mitarbeiter mit mobilen Endgeräten ausgestattet waren. Dieser Anteil soll bis 2010 auf fast die Hälfte der Mitarbeiter ausgeweitet werden (Abbildung 1).

ABBILDUNG 1

Durchschnittlicher Anteil der Mitarbeiter mit mobilen Endgeräten, 2008 und 2010



Quelle: IDC-Studie „Mobile Security, Status Quo und Trends in Deutschland 2008/09“

n=150

Zu den mobilen Endgeräten zählen in erster Linie Laptops, Handhelds und Mobiltelefone. Im Bereich der drahtlosen Datenübertragung stehen WLAN und Bluetooth im Vordergrund. Allerdings müssen auch mobile Speichermedien im Rahmen der Sicherheitslösung eines Unternehmens entsprechend berücksichtigt werden.

Zwei wesentliche Wirkungsfelder lassen sich identifizieren, wenn es um die Frage geht, weshalb mobile Endgeräte zum Einsatz kommen: Zum einen handelt es sich hierbei um die Nutzer und zum anderen um die Unternehmensdaten (Abbildung 2). Bewertet wurde auf einer Skala von 1 = sehr wichtig bis 5 = unwichtig.

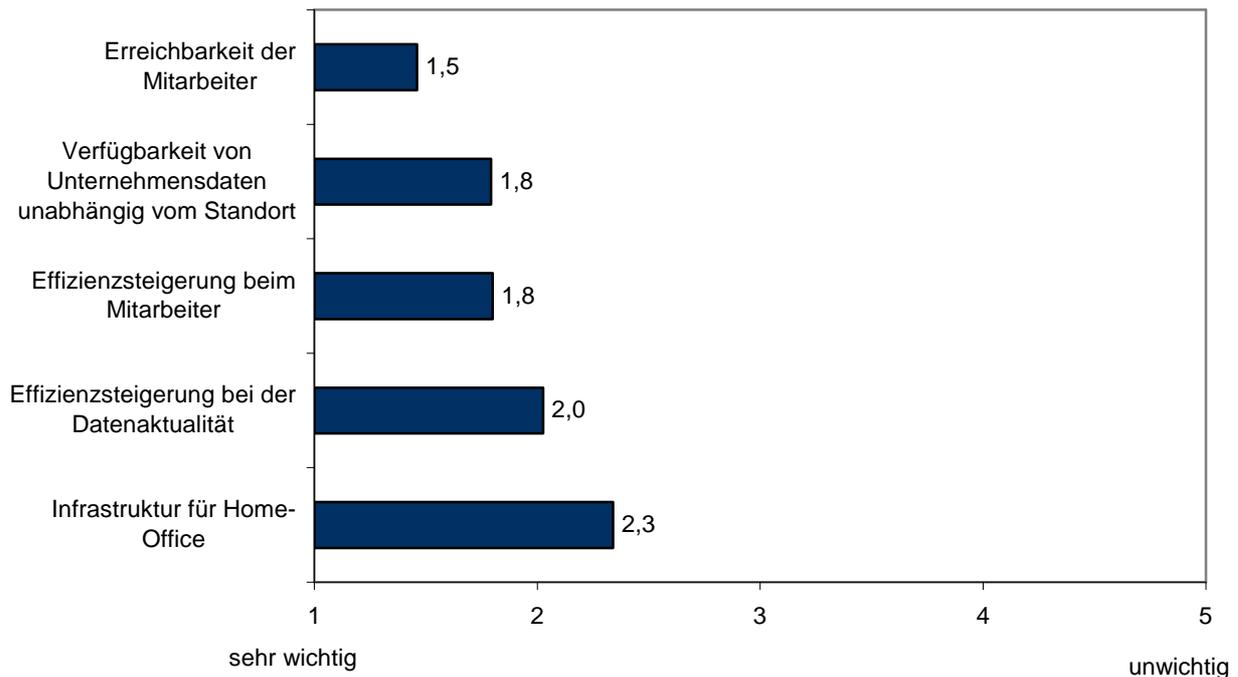
Wie die Ergebnisse zeigen, steht eindeutig die Erreichbarkeit der Mitarbeiter mit 1,5 im Vordergrund. Hierzu dürften in erster Linie Laptops, Mobiletelefone, Smartphones und PDAs zum Einsatz kommen, die sicherstellen, dass Mitarbeiter sowohl via Telefon als auch über Email erreicht werden können.

Letztlich müssen aber alle genannten Gründe im Gesamtkontext betrachtet werden, denn die Effizienzsteigerung beim Mitarbeiter, die einen Durchschnittswert von 1,8

erreichte und somit den zweiten Platz auf der Skala einnimmt, ergibt sich aus den Resultaten der anderen angeführten Gründe.

ABBILDUNG 2

Gründe für den Einsatz mobiler Endgeräte



Quelle: IDC-Studie „Mobile Security, Status Quo und Trends in Deutschland 2008/09“

n=150

„Ein optimaler Schutz des Unternehmens kann nur über einen ganzheitlichen Lösungsansatz realisiert werden“ stellt Martin Haas, Director Research & Consulting bei IDC, fest und ergänzt: „Insbesondere individuelle Sicherheitsanforderungen die zu berücksichtigen sind, wirken sich ganz entscheidend auf einen effektiven Schutz aus“.

Neben den eingesetzten Produkten die zur Sicherheit beitragen, sollte vor allem das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiter geschärft werden. Zusätzlich sollten klar formulierte Sicherheitsrichtlinien den Nutzern genau so viel Spielraum geben, dass das Sicherheitsrisiko minimiert und dennoch die Potenziale einer mobilen Lösung möglichst ausgeschöpft werden können.

"Hierzu ist es jedoch erforderlich, dass sowohl Veränderungen in der Bedrohungslage als auch die zu erwartende Zunahme der Nutzerzahl flexibel in der aufgebauten Sicherheitslösung berücksichtigt werden können, ohne dass die Leistungsfähigkeit der Lösung in Mitleidenschaft gerät", gibt Haas Entscheidern mit auf den Weg.

Eine Zusammenfassung der für Endanwender relevanten Projektergebnisse sowie Fallstudien und Unternehmensdarstellungen der Projektteilnehmer sind auf der IDC-Website (www.idc.de) erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 069/90502-0 oder per Email unter info_ce@idc.com.

Bildhinweis: Die Biografie von Martin Haas finden Sie unter dem nachstehenden Link:

http://www.idc.com/germany/research/cv_haas.jsp

Ihr Pressekontakt:

S.M.A.R.T. Consult Ltd. & Co. KG

Edith M. Horton
Schmiedstraße 4
86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247-9924508
Fax: 08247-9924509
Mobil: 0174-344-8163

Email: edith.horton@smart-consult.com

Informationen zu IDC Central Europe

IDC ist der weltweit führende Anbieter von Marktinformationen, Beratungsdienstleistungen und Veranstaltungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie und der Telekommunikation. IDC analysiert und prognostiziert technologische und branchenbezogene Trends und Potenziale und ermöglicht ihren Kunden so eine fundierte Planung ihrer Geschäftsstrategien sowie ihres IT-Einkaufs. Durch das Netzwerk der mehr als 1000 Analysten in über 110 Ländern mit globaler, regionaler und lokaler Expertise kann IDC ihren Kunden umfassenden Research zu den verschiedensten Segmenten des IT-, TK- und Consumer Marktes zur Verfügung stellen. Seit mehr als 44 Jahren vertrauen Business-Verantwortliche und IT-Führungskräfte bei der Entscheidungsfindung auf IDC.

IDC ist ein Geschäftsbereich der IDG, dem weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen IT- Publikationen, Research sowie Ausstellungen und Konferenzen. Weitere Informationen sind auf unseren Webseiten unter www.idc.com oder www.idc.de zu finden.